

Dr. Georg Kippels MdB fordert fairen Wettbewerb zum Schutz der Patienten

Frechen, 28. August 2018. Dr. Georg Kippels, Mitglied des Deutschen Bundestages, Mitglied des Gesundheitsausschusses und stellvertretender Bezirksvorsitzender der CDU Mittelrhein, besuchte im Rahmen seiner Sommertour am 20. August die Frechener Niederlassung der Apothekergenossenschaft NOWEDA.

Im Gespräch mit Dr. Michael P. Kuck, Vorsitzender des Vorstands NOWEDA, und Jana Ehmer, Niederlassungsleiterin NOWEDA Frechen, lag ein Themenschwerpunkt in der sicheren Arzneimittelversorgung der Bevölkerung, die bei Dr. Kippels einen sehr hohen Stellenwert einnimmt: „Der Schutz der Patienten muss bei der Arzneimittelversorgung an allererster Stelle stehen. Dabei ist ohne Belang, ob ein Medikament über den pharmazeutischen Großhandel und die Vor-Ort-Apotheke an den Patienten gelangt oder ob der Patient sein Arzneimittel von einer Versandapotheke erhält. In beiden Fällen muss sichergestellt sein, dass das Medikament auf dem Transportweg keinen Schaden nimmt. Insofern ist es nicht nachvollziehbar, dass Online-Apotheken im Gegensatz zum Großhandel nicht den strengen GDP-Anforderungen zur Auslieferung von Arzneimitteln unterliegen. Hier steht die Gesundheit des Patienten auf dem Spiel, daher gehört diese Ungleichbehandlung unbedingt auf die politische Agenda.“

Die Qualität der Leistungen der Internet-Apotheken ist auch Gegenstand der aktuellen Studie „Überprüfung der Leistungsfähigkeit des Arzneimittel-Versandhandels“, die von NOWEDA in Auftrag gegeben wurde und große Defizite in der Lieferqualität und der Erfüllung von gesetzlichen Auflagen aufzeigte. Dr. Kuck erläuterte in dem Gespräch die Ergebnisse ausführlich und resümiert: „Für uns ist es unverständlich, dass der Arzneimittel-Versandhandel angesichts dieser eklatanten Sicherheitslücken auch bei den Anforderungen an einen ordnungsgemäßen Transport noch zusätzlich bevorteilt wird.“

Dr. Kippels informierte sich auch über die aktuelle NOWEDA-Kampagne „Alle 38 Stunden“, mit der die Bevölkerung darüber auf-

NOWEDA Apothekergenossenschaft eG

Unternehmenskommunikation
Heinrich-Strunk-Str. 77
45143 Essen

Stefan Heine
Telefon: 0201 802 2630
Telefax: 0201 802 2624

E-Mail: presse@noweda.de
Internet: www.noweda.de

geklärt wird, dass im Schnitt alle 38 Stunden in Deutschland eine Apotheke schließt und dass sich die Zahl der Apotheken bereits auf dem niedrigsten Stand der letzten drei Jahrzehnte befindet.

„Es ist wichtig, dass die Menschen wissen, wie bedeutend die Vor-Ort-Apotheken für die Versorgung sind“, begrüßte Dr. Kippels das Engagement der NOWEDA.

Weiterhin war die Rolle des Großhandels für die flächendeckende Arzneimittelversorgung in Deutschland Gegenstand des Gesprächs. Dr. Kuck bewertet die Situation wie folgt: „Ohne den pharmazeutischen Großhandel gibt es keine flächendeckende Versorgung in Deutschland. Diese wichtige Aufgabe wird uns jedoch immer schwerer gemacht, durch immer höhere Auflagen der Bürokratie und die Anforderungen, die Großprojekte wie die GDP oder securPharm an uns stellen. Gleichzeitig sinken die Margen, nicht zuletzt durch den starken Anstieg hochpreisiger Medikamente. Vieles konnten wir in den letzten Jahren über ein striktes Kostenmanagement ausgleichen. Aber jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, wo die Politik über eine Erhöhung der Großhandelsvergütung nachdenken muss, wenn es die Versorgungsleistungen des pharmazeutischen Großhandels auch zukünftig in der gewohnten Qualität geben soll.“

Informationen zur NOWEDA Apothekergenossenschaft eG:

NOWEDA ist ein vollversorgendes pharmazeutisches Großhandelsunternehmen mit 21 Niederlassungen in Deutschland sowie Beteiligungen an Unternehmen in Luxemburg und in der Schweiz. Eigentümer und Mitglieder der genossenschaftlich organisierten NOWEDA sind mehr als 9 000 Apothekerinnen und Apotheker.

Mit einem Gesamtumsatz von rund 6,3 Milliarden Euro ist NOWEDA eines der großen deutschen Handelsunternehmen. Hauptsitz der Genossenschaft ist Essen.

NOWEDA stellt ihren Mitglieder-Apotheken, und damit deren Patienten, bundesweit ein Sortiment mit rund 160 000 Arzneimitteln und apothekenüblichen Waren sowie ein umfangreiches Service- und Dienstleistungspaket zur Verfügung. Darüber hinaus steht NOWEDA als apothekereigenes Unternehmen uneingeschränkt an der Seite der inhabergeführten Vor-Ort-Apotheken.

**NOWEDA
Apothekergenossenschaft eG**

Unternehmenskommunikation
Heinrich-Strunk-Str. 77
45143 Essen

Stefan Heine
Telefon: 0201 802 2630
Telefax: 0201 802 2624

E-Mail: presse@noweda.de
Internet: www.noweda.de